

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 23.12.2009

überarbeitet am: 23.12.2009

- **1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens**

Angaben zum Produkt

Handelsname: AL85PLUS

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:

Lötlegierung

Hersteller/Lieferant:

RSI Hinderer

Ebersberg 28

73667 Kaisersbach

* Telefon: +49 (0)7184/2939-175 oder 176; Telefax: +49 (0)7184/2939-177

Auskunft gebender Bereich:

H. Romanowicz - * h.romanowicz@al85plus.com

Notfallauskunft:

RSI Hinderer

* +49 (0)7184/2939-175 oder 176

* Mo - Do: 09:00 bis 12:30 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr

Fr: 09:00 bis 13:00 Uhr

- **2 Mögliche Gefahren**

Gefahrenbezeichnung: entfällt

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungs-Verfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

GHS-Kennzeichnungselemente

Zusätzliche Angaben:

Von dem massiven Metall gehen im Anlieferungszustand keine unmittelbaren Gefahren aus. Mit Säuren und heißen Laugen reagiert Zink unter Bildung von Wasserstoff.

• **3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

Beschreibung:

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe :

7440-66-6 Zinkpulver - Zinkstaub (nicht stabilisiert)	50-100 %
F, N; R 15-17-50/53	
Gefahr: Flamme 2.10/1, 2.12/2	
Warnung: Flamme über einem Kreis 2.14/2; Umwelt 4.1.C/1	
EINECS: 231-175-3	
7429-90-5 Aluminium	<=2,5 %
F; R 15-17	
Gefahr: Flamme 2.10/1, 2.12/2	
EINECS: 231-072-3	

zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

• **4 Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Allgemeine Hinweise: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

nach Hautkontakt: Im Allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.

nach Verschlucken: Ärztlicher Behandlung zuführen.

- **5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

Geeignete Löschmittel:

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Besondere Schutzausrüstung:

Bei flüssigem Metall Schutzhelm mit Visier, schwer entflammbare Schutzkleidung, Schutzhandschuhe, Schutzschuhe mit Gamaschen.

Weitere Angaben

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

- **6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Nicht erforderlich.

Umweltschutzmaßnahmen: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Mechanisch aufnehmen.

Zusätzliche Hinweise: Es werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt.

- **7 Handhabung und Lagerung**

Handhabung:

Hinweise zum sicheren Umgang: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Keine besonderen Anforderungen.

Zusammenlagerungshinweise: nicht erforderlich

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Trocken lagern.

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

• **8 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

7429-90-5 Aluminium

AGW: $3 \cdot 10^{**}$ mg/m³

2(II);*alveolengängige **einatembare Fraktion; AGS

Zusätzliche Expositionsgrenzwerte bei möglichen Verarbeitungsgefahren:

1314-13-2 Zinkoxid

MAK: 1A mg/m³

Rauch

Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Atemschutz: Filter P2.

Handschutz:

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Handschuhmaterial

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz: nicht erforderlich.

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.

• 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Form: fest

Farbe: silbergrau

Geruch: charakteristisch

Wert/Bereich Einheit Methode

Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: 382-407°C

Siedepunkt/Siedebereich: nicht bestimmt

Flammpunkt: nicht anwendbar

Selbstentzündlichkeit: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Dichte: bei 20 ° C 6,97 g/cm³

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser: unlöslich

Viskosität: nicht anwendbar

Organische Lösemittel: 0,0 %

• **10 Stabilität und Reaktivität**

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung. Beim Erhitzen auf Temperaturen >650°C kommt es zur Bildung von ZnO-Rauch.

Gefährliche Reaktionen: Reaktionen mit starken Säuren und Alkalien.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

• **11 Toxikologische Angaben**

Akute Toxizität:

Primäre Reizwirkung:

an der Haut: Keine Reizwirkung

am Auge: Keine Reizwirkung

Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt

Sonstige Angaben (zur experimentellen Toxikologie):

Massive Exposition gegenüber ZnO-Rauch kann mit mehrstündiger Latenz zu "Zinkfieber" mit Husten, Übelkeit bis zum Erbrechen, Kopf- und Gelenkschmerzen und Schüttelfrost führen.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG in der letztgültigen Fassung. Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

- **12 Umweltspezifische Angaben**

Allgemeine Hinweise: Im allgemeinen nicht Wasser gefährdend

- **13 Hinweise zur Entsorgung**

Produkt:

Empfehlung:

Wegen Recycling Abfallbörsen ansprechen. Kleinere Mengen können gemeinsam mit Hausmüll deponiert werden.

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

- **14 Angaben zum Transport**

Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):

ADR/RID-GGVS/E Klasse: -

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:

IMDG/GGVSee-Klasse: -

Marine pollutant: nein

ICAO/IATA-Klasse: -

UN "Model Regulation": -

- **15 Angaben zu Rechtsvorschriften**

Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.

Nationale Vorschriften:

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

Wassergefährdungsklasse: Im allgemeinen nicht Wasser gefährdend

• **16 Sonstige Angaben:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante R-Sätze

15 Reagiert mit Wasser unter Bildung hochentzündlicher Gase.
17 Selbstentzündlich an der Luft.
50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Datenblatt ausstellender Bereich: F&E/R&D

Ansprechpartner: H. Romanowicz

Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises Dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road).

RID: Reglement internationale concernent le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail).

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

ICAO: International Civil Aviation Organization

GefStoffV:Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany).

*** Daten gegenüber der Vorversion geändert**